



Informationsvorlage

Vorlage Nr.:

767/2018

Az.

Ausbau L 123; Aktualisierung der Kosten		
Amt:	Rechnungsamt	Datum: 27.06.2018
Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	
Gemeinderat	09.07.2018	öffentlich

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Begründung:

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen:

- ☒ Ja ☐ Nein
☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ Folgekosten

Finanzposition:
Kosten:
Höhe:

Erläuterungen:

Das Ergebnis der Ausschreibung könnte einen Nachtragshaushalt erforderlich machen.

Sachverhalt:

In Vorbereitung auf die geplante Ausschreibung wurde seitens des Regierungspräsidiums Freiburg angeregt, die Kostenschätzungen zu aktualisieren. Hintergrund sind Kostensteigerungen im Baubereich, die sich auch in anderen Projekten bemerkbar gemacht haben.

Daraufhin hat die Verwaltung überarbeitete Kostenschätzungen angefordert.

L 123 – Gehwege (Baukosten: 2,3 Mio. Euro, + 250 T EUR)

Eine Aktualisierung der Kostenschätzung kann vom Planungsbüro Misera mit Hinweis auf aktuellen Arbeitsanfalls nicht zeitgerecht erbracht werden. Es wurde darauf hingewiesen, dass eine genauere Kostenschätzung durch das Regierungspräsidium durch die Bepreisung des Leistungsverzeichnisses erfolgen würde.

Die Verwaltung hat auf Basis der vorliegenden Kostenberechnung eine Erhöhung von 15 % auf die Baukosten vorgenommen. Dies ergäbe eine Mehrbelastung bei den Baukosten von ca. 250 T EUR gegenüber den Werten im Haushaltsplan, wobei hiervon über die geplante Landesförderung ca. 50-65 % aufgefangen werden sollen.

Im Haushaltsplan wurde die Finanzierung der Maßnahme mit einer Rücklagenentnahme kombiniert mit einer Kreditaufnahme dargestellt. Kostensteigerungen müssen, sofern keine anderen Finanzierungsmöglichkeiten vorhanden sind, aus einer erhöhten Kreditaufnahme finanziert werden.

L 123 Abwasser-, Wasserversorgung inkl. Seitenstraßen (Baukosten: 2,5 Mio. Euro, + 100 T EUR)

Im Bereich der Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanäle, sowie der Wasserversorgungsleitungen wird mit einer Erhöhung der Kosten von 100 T EUR gerechnet. Die Maßnahme wird überwiegend über die Abwasser- und Wassergebühren langfristig finanziert.

L 123 – Seitenstraßen (Baukosten: 216 T EUR, + 8 T EUR)

Da Kostenschätzungen für die Seitenstraßen aktuelleren Datums sind, fällt hier die Kostensteigerung mit 8 T EUR gegenüber den bisherigen Planungen eher gering aus. Die Finanzierung der Seitenstraßen, soll nach Möglichkeit aus Erschließungsbeiträgen oder ähnlich wie die Gehwege der L 123 aus Kreditaufnahmen finanziert werden.

